

Umsatzentwicklung Januar - März 2021

—
Holzminden, 28. April 2021

Symrise startet dynamisch in das Geschäftsjahr 2021

- Organisches Wachstum von 10,5 % im ersten Quartal
 - Konzernumsatz steigt auf 950 Mio. €
 - Ziele 2021 und Mittelfristziele bis 2025 bestätigt
-

Der Symrise Konzern ist dynamisch in das neue Geschäftsjahr gestartet und steigerte im ersten Quartal 2021 seinen Umsatz organisch um 10,5 %. Unter Berücksichtigung von negativen Währungseffekten stieg der Umsatz gegenüber dem Vorjahresquartal um 3,5 % auf 949,6 Mio. € (Q1 2020: 917,1 Mio. €). Alle Segmente verzeichneten trotz der weltweiten Corona-Pandemie eine starke Nachfrage und erzielten ein hohes organisches Wachstum. Der Umsatz des ersten Quartals bildet darüber hinaus Nachholeffekte ab, die infolge von Lieferrückständen durch den Cyberangriff im Dezember entstanden waren.

„Die Symrise AG ist sehr gut in das erste Quartal 2021 gestartet. Das Bestellverhalten unserer Kunden war weiterhin von der weltweiten Corona-Pandemie geprägt. Wir verzeichneten daher erneut eine besonders hohe Nachfrage nach Anwendungen für Hygiene und Mundpflege, das Kochen zu Hause sowie für Heimtiernahrung. Im Auftaktquartal haben wir außerdem all jene Bestellungen abgearbeitet, die wegen des kriminellen Cyberangriffs im Dezember noch offen waren. Darüber hinaus haben wir unsere IT-Systeme wieder vollständig hergestellt und in Betrieb genommen. Wir sehen uns daher für die kommenden Monate sehr gut aufgestellt“, sagt Dr. Heinz Jürgen Bertram, Vorstandsvorsitzender der Symrise AG. „Zwar wird die Pandemiebekämpfung den Alltag der Menschen und das Wirtschaftsleben auch 2021 prägen. Wir gehen jedoch davon aus, dass die steigenden Impfquoten zu einer wirtschaftlichen Erholung beitragen. Wir erwarten daher eine verlässliche Nachfrage, führen unsere Wachstumsinitiativen fort und streben für das laufende Geschäftsjahr ein organisches Umsatzwachstum von 5 bis 7 % an.“

Scent & Care mit guter Nachfrage nach Pflege- und Hygiene-Produkten sowie kosmetischen Wirkstoffen

Scent & Care, das Geschäft mit Duftstoffen, Parfümerie-Anwendungen und kosmetischen Wirkstoffen, erwirtschaftete einen Umsatz von 373,2 Mio. € und wuchs organisch um 8,3 % (Q1 2020: 368,4 Mio. €). Unter Berücksichtigung von negativen Währungseffekten stieg der Umsatz in Berichtswährung um 1,3 %.

Der Umsatz im Geschäftsbereich Fragrance entwickelte sich sehr erfreulich und erzielte organisch Zuwächse im zweistelligen Prozentbereich. Wachstumstreiber waren vor allem die Anwendungsbereiche Consumer Fragrance und Oral Care. Consumer Fragrance steigerte die Erlöse insbesondere in den

Regionen Nord- und Lateinamerika sowie Asien/Pazifik. Oral Care verzeichnete die größten Zuwächse in EAME (Europa, Afrika, Mittlerer Osten) und Asien/Pazifik. Der Anwendungsbereich Fine Fragrance, mit Parfums im Luxussegment, war 2020 am stärksten von der Corona-Pandemie betroffen. Er entwickelte sich in den vergangenen Monaten erfreulich und verzeichnete eine kontinuierliche Erholung.

Im Geschäftsbereich Aroma Molecules lag der Umsatz im ersten Quartal 2021 leicht unter dem Vorjahresquartal, vor allem bedingt durch eine geringere Nachfrage nach Duftstoffen. Positive Impulse kamen hingegen aus dem Anwendungsbereich Menthol, der prozentual zweistellig zulegen konnte. Die höchsten Zuwächse erzielten hier die Regionen Asien/Pazifik und EAME.

Der Umsatz im Geschäftsbereich Cosmetic Ingredients entwickelte sich im ersten Quartal des laufenden Jahres sehr positiv mit prozentual zweistelligem organischem Zuwachs, zu dem alle Regionen und Anwendungsbereiche beitrugen. Lediglich im Anwendungsbereich für Sonnenschutz-Produkte zeigten sich nach wie vor die Folgen der weltweiten Reisebeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie.

Flavor wächst mit würzigen Produkten und Getränkeanwendungen

Im Segment Flavor – das Geschäft mit Aromen für Lebensmittel und Getränke – wuchs der Umsatz im ersten Quartal organisch um 9,1 %. Unter Berücksichtigung von negativen Währungseffekten stieg der Umsatz in Berichtswährung um 2,8 % auf 331,5 Mio. € (Q1 2020: 322,6 Mio. €).

In der Region EAME lieferten die Anwendungen für Getränke und würzige Produkte die größten organischen Zuwächse, vor allem in den Ländermärkten Deutschland, Irland, Russland, Frankreich und Spanien. Der Umsatz im Anwendungsbereich für Süßwaren erzielte im ersten Quartal ein moderates organisches Wachstum.

Asien/Pazifik wuchs organisch in allen Anwendungsbereichen im hohen, ein- beziehungsweise zweistelligen Prozentbereich. Die stärksten Zuwächse verzeichnete der Anwendungsbereich für süße Produkte bei globalen sowie regionalen Kunden. Besonders dynamisch entwickelten sich die Ländermärkte China, Vietnam, Indien und die Philippinen.

In Nordamerika steigerten die Anwendungsbereiche Getränke und würzige Produkte ihre Umsätze organisch jeweils zweistellig. Besonders gefragt waren Aromatisierungen für Getränke und Produktlösungen für den kulinarischen Bereich. Der Anwendungsbereich für süße Produkte erzielte ein moderates organisches Wachstum.

Das Geschäft in Lateinamerika entwickelte sich ebenfalls sehr dynamisch. Auch in dieser wichtigen Wachstumsregion steigerten alle Anwendungsbereiche ihre Erlöse organisch prozentual zweistellig. Insbesondere die Ländermärkte Mexiko, Brasilien und Argentinien entwickelten sich sehr positiv. Die größten Zuwächse generierte der Anwendungsbereich Savory mit kulinarischen Produkten und Würzmischungen. Darüber hinaus waren Aromatisierungen für Getränkeanwendungen und Molkereiprodukte stark nachgefragt.

Nutrition mit starkem Wachstum in allen Anwendungsbereichen

Das Segment Nutrition, das Anwendungen für Lebensmittel, Heimtierernährung, Probiotika sowie die Aktivitäten von ADF/IDF umfasst, erzielte im ersten Quartal ein hervorragendes organisches Umsatzplus

von 16,1 %. Unter Berücksichtigung von negativen Währungseffekten stieg der Umsatz im Vergleich zum Vorjahresquartal um 8,3 % auf 244,8 Mio. € (Q1 2020: 226,1 Mio. €).

Alle Anwendungsbereiche entwickelten sich in den ersten drei Monaten sehr positiv und erzielten prozentual zweistellige organische Zuwächse.

Der Anwendungsbereich Pet Food wuchs im ersten Quartal organisch erneut stark im prozentual zweistelligen Bereich. Alle Regionen trugen zu dieser positiven Entwicklung bei, allen voran Lateinamerika und EAME.

Sehr erfolgreich zeigte sich im ersten Quartal auch der Anwendungsbereich Food: über alle Regionen hinweg mit prozentual ein- beziehungsweise zweistelligen Zuwächsen. Besonders positiv entwickelten sich die Ländermärkte Japan und USA.

Die Geschäftsentwicklung von ADF/IDF übertraf im ersten Quartal erneut die Erwartungen und verzeichnete ebenfalls ein starkes, prozentual zweistelliges organisches Umsatzwachstum, getrieben von hohen Zuwächsen in den USA.

Der Anwendungsbereich Probiotika, zu dem die Mehrheitsbeteiligung am schwedischen Unternehmen Probi AB gehört, wuchs in den ersten drei Monaten prozentual zweistellig. Besonders dynamisch entwickelten sich hier die Regionen Nordamerika und EAME.

Zuversichtlich für das laufende Geschäftsjahr

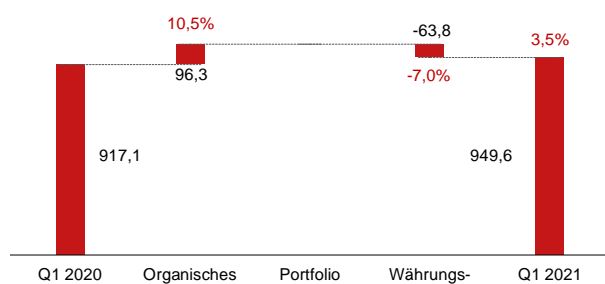
Symrise ist trotz der anhaltenden weltweiten Corona-Pandemie in vollem Umfang operativ tätig und nachhaltig lieferfähig. Mit seiner globalen Präsenz, dem stetig wachsenden und diversifizierten Portfolio sowie der breiten Kundenbasis sieht sich das Unternehmen auch im derzeit anspruchsvollen Marktumfeld robust und verlässlich aufgestellt.

Am 1. April 2021 hat Symrise die Übernahme des Fragrance und Aroma Chemicals Geschäfts von Sensient erfolgreich abgeschlossen. Der Konzern stärkt mit der Akquisition seine Rückwärtsintegration bei erneuerbaren Rohstoffen und baut seine führende Position als Anbieter von Duftstoffen für die Anwendung in Körperpflege- und Haushaltsprodukten weiter aus. Mit gezielten Investitionen in den übernommenen Standort in Granada wird Symrise perspektivisch seine Produktion in Spanien erweitern.

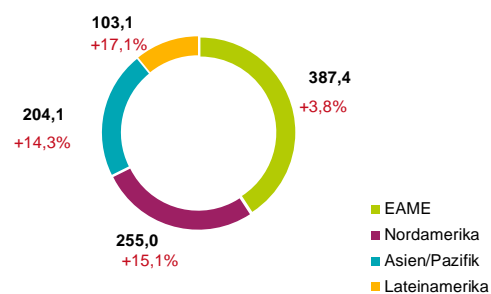
Symrise geht davon aus, dass sich die weltweite Konjunktur mit der verbesserten Pandemiebekämpfung erholen wird. Das Unternehmen strebt für 2021 ein organisches Umsatzwachstum von 5 bis 7 % an. Symrise würde damit erneut deutlich schneller wachsen als der relevante Markt für Duft- und Aromastoffe. Darüber hinaus haben die mittelfristigen Ziele, die bis Ende 2025 reichen, unverändert Bestand. Symrise will den Umsatz auf 5,5 bis 6 Mrd. € erhöhen. Dieser Anstieg soll durch jährliches organisches Wachstum von 5 bis 7 % (CAGR) sowie ergänzende zielgerichtete Akquisitionen erreicht werden.

Finanzinformationen Q1 2021

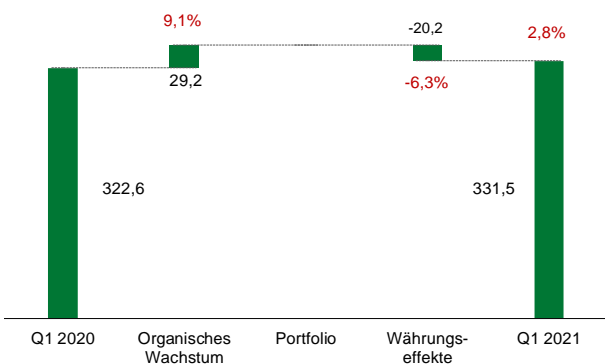
Symrise Konzern Umsatz in Mio. €



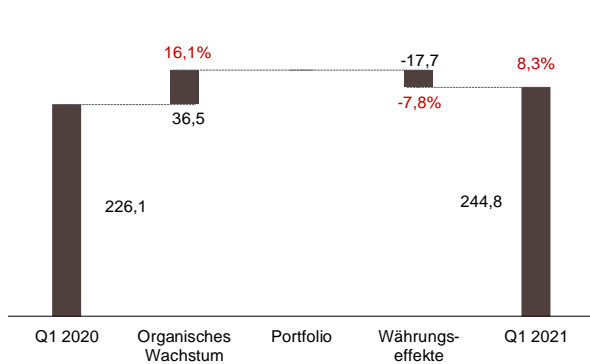
Umsatz nach Regionen in Mio. € (Organisches Wachstum in %)



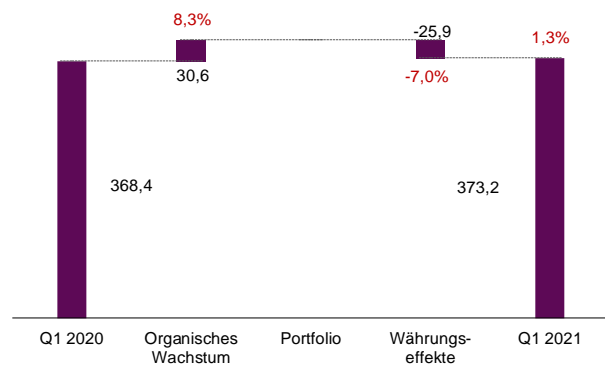
Flavor Umsatz in Mio. €



Nutrition Umsatz in Mio. €



Scent & Care Umsatz in Mio. €



Über Symrise:

Symrise ist ein globaler Anbieter von Duft- und Geschmacksstoffen, kosmetischen Grund- und Wirkstoffen sowie funktionalen Inhaltsstoffen für Lebensmittel. Zu den Kunden gehören Parfum-, Kosmetik-, Lebensmittel- und Getränkehersteller, die pharmazeutische Industrie sowie Produzenten von Nahrungsergänzungsmitteln und Heimtiernahrung.

Mit einem Umsatz von rund 3,5 Mrd. € im Geschäftsjahr 2020 gehört das Unternehmen zu den weltweit führenden Anbietern. Der Konzern mit Sitz in Holzminden ist mit mehr als 100 Niederlassungen in Europa, Afrika und dem Nahen sowie Mittleren Osten, in Asien, den USA sowie in Lateinamerika vertreten.

Gemeinsam mit seinen Kunden entwickelt Symrise neue Ideen und marktfähige Konzepte für Produkte, die fest zum täglichen Leben gehören. Wirtschaftlicher Erfolg und unternehmerische Verantwortung sind dabei untrennbar miteinander verbunden. Symrise – always inspiring more...

www.symrise.com

Kontakt Medien:

Bernhard Kott

Tel.: +49 (0)5531 90-1721

E-Mail: bernhard.kott@symrise.com

Kontakt Investoren:

Tobias Erfurth

Tel.: +49 (0)5531 90-1879

E-Mail: tobias.erfurth@symrise.com

Social Media:

twitter.com/symriseag

youtube.com/agsymrise

instagram.com/symriseag

linkedin.com/company/symrise

xing.com/companies/symrise

Finanzkalender 2021

5. Mai

Hauptversammlung

5. August

Halbjahresbericht Januar – Juni 2021

26. Oktober

Umsatzentwicklung Januar – September 2021